

---

## Vorwort

Das SWK-Spezial „Die Körperschaftsteuererklärung 2022“ erscheint heuer mit etwas Verspätung. Als Ausgleich dafür haben wir bereits Neuerungen, die sich aus dem Abgabenänderungsgesetz 2023 (BGBl I 2023/110, ausgegeben am 21.7.2023) ergeben und auch für die Veranlagung 2022 relevant sein können, berücksichtigt. In diesem Zusammenhang ist darauf hinzuweisen, dass für die Veranlagung 2022 die in § 134a BAO erstmals gesetzlich normierte automationsunterstützte Quotenregelung noch nicht gilt; es sind noch die erlassmäßigen Ausführungen im Abschnitt 4.2 des Organisationshandbuches der Finanzverwaltung maßgebend.

Inhaltlich wird – wie bisher – zwischen einem allgemeinen Teil und dem besonderen Teil, der die Spezifika der jeweiligen Abgabenerklärungen und Beilagen enthält, unterschieden. Der allgemeine Teil enthält eine Darstellung des Körperschaftsteuerrechts für Kapitalgesellschaften, wobei insbesondere auf die Besonderheiten für die Veranlagung 2022 eingegangen wird. Selbstverständlich enthält das SWK-Spezial „Die Körperschaftsteuererklärung 2022“ in bereits bewährter Form alle Formulare, die zum Erstellen der Steuererklärung 2022 für Kapitalgesellschaften benötigt werden. Diese Formulare werden umfassend kommentiert und mit Praxisbeispielen und -tips verständlich dargestellt. Auch die umfangreichen Neuerungen bei der Forschungsprämie wurden eingearbeitet. Bei den Formularen haben sich insbesondere im Formular K 12 und K 12g (Zinsschranke) zahlreiche Änderungen ergeben.

Bedanken möchten wir uns bei Frau *Mag. Astrid Fabian*, der zuständigen Projektmanagerin und bei Frau *Mag. Claudia Hahnekamp-Propst*, die das Werk als Programmmanagerin betreut.

Linz/Wien, im August 2023

*Markus Knechtl*  
*Andreas Mitterlehner*  
*Max Panholzer*